

Neugestaltung der Kaiserstraße

Information Mai 2023

Stand der Arbeiten im Mai und Juni 2023 und weiterer Ausblick

Allgemeines zur Baustelle

Nach Abschluss der Arbeiten zur Kombilösung erhält die Kaiserstraße nun eine hochwertige und repräsentative Oberfläche. Die Arbeiten hierfür haben am 17. April im ersten Bauabschnitt zwischen Ritterstraße und Adlerstraße begonnen.

Die Neugestaltung dieses Abschnitts soll bis Herbst 2025 abgeschlossen sein, anschließend folgen parallel zueinander die weiteren Bauabschnitte 2 und 3 bis zum Europaplatz im Westen und der Fritz-Erler-Straße im Osten.

Aktueller Stand der Arbeiten

Seit Baubeginn kommen die Arbeiten in den beiden Baufeldern am Marktplatz und an der Kreuzung Ritter-/Kaiserstraße sehr gut voran und liegen derzeit vor dem Zeitplan. Die Gleise in der Mitte der Kaiserstraße sind bereits ausgebaut, die Leitungsverlegungen im Untergrund weitestgehend abgeschlossen.

Die Verlegung der neuen Gas- und Wasserleitung auf Höhe der Ritterstraße ist abgeschlossen. Bevor die offenen Gräben wieder geschlossen werden können erfolgt eine Prüfung der neuen Leitung auf ihre Dichtigkeit und Funktionsfähigkeit.

Information: Die neue Gasleitung unterscheidet sich durch die orange Farbgebung von der parallel verlegten blauen Wasserleitung.

Auch im Baufeld auf dem Marktplatz liegen die Arbeiten voll im Zeitplan. Die sogenannten Senkelektanten wurden eingebaut. Dabei handelt es sich um unterirdische Versorgungsstationen, über die beispielsweise Marktstände oder Gastronomen bei Veranstaltungen Strom beziehen können.

Wie geht es weiter?

Sobald die verlegten Leitungen erfolgreich geprüft wurden, sollen noch vor Pfingsten die offenen Gräben in der Ritterstraße wieder verfüllt werden. Das Baufeld wechselt dann auf die nördliche Seite der Ritterstraße (Baufeld 1b, siehe Abbildung 1).

Im Baufeld auf Höhe des Marktplatzes werden zunächst noch Versorgungsleitungen der unterirdischen Haltestelle abgedichtet, bevor im Anschluss die Schotterschichten eingebaut werden. Die Schichten aus Schottermaterialien dienen als tragfähiger Unterbau für eine anschließende Schicht aus Dränbeton.



Dränbeton unterscheidet sich dabei gegenüber handelsüblichem Beton im Wesentlichen durch seine Wasserdurchlässigkeit, die sich unter anderem durch eine veränderte Zusammensetzung der Gesteinskörnung und einem angepassten Wasser-/Zementverhältnis ergibt. Durch diese Merkmale kann die hohe Tragfähigkeit von Beton garantiert werden und anfallendes Niederschlagswasser dennoch schnell in den Untergrund versickern.

Eine hohe Tragfähigkeit des Untergrunds ist notwendig, um auf Belastungen aus (Liefer-)verkehr und Veranstaltungen in der Kaiserstraße vorbereitet zu sein.

Beginn der Pflasterarbeiten

Im Bereich des Marktplatzes kann bereits um Pfingsten das nächste Baufeld 2a eingerichtet werden. In diesem Baufeld 2a (siehe Abbildung 1) erfolgen dann, gemäß den bereits bekannten Abläufen, zunächst wieder Tief-, Erd- und Leitungsbauarbeiten wohingegen im Baufeld 1 bereits mit der Verlegung der ersten Pflastersteine begonnen werden kann.

Auch in der Kaiserstraße kommt, analog zum Marktplatz, hochwertiges Natursteinmaterial zum Einsatz. Die beauftragte Fachfirma verarbeitet dabei insgesamt acht Steinformate mit sechs unterschiedlichen Farbgebungen. Das Zierband des Marktplatzes wird in Richtung Norden fortgesetzt, bis am Ende ein rechteckiger Rahmen rund um den gesamten Marktplatz entsteht.

Bis Mitte Juni stellen die Fachleute zunächst sogenannte Musterflächen her, in denen alle Steinformate und Farbgebungen verwendet werden.

Bevor dann die gesamte Fläche des ersten Abschnitts gepflastert wird, erfolgt Mitte Juni eine Begutachtung der Musterfläche durch die Projektleitung des Tiefbauamts, der beteiligten Fachgutachter und des planenden Ingenieurbüros. Auf diese Weise wird festgehalten, ob die Verlegung nach aktuellem Stand der Technik korrekt ausgeführt wurde.

Anschließend dient diese Musterfläche als Referenz für alle weiteren Arbeitsschritte und die Verlegung in der gesamten Fläche im Baufeld 1 kann erfolgen.

Arbeiten im Umfeld

Anfang des Jahres wurden zunächst vier Platanen in der Kaiserstraße zwischen Marktplatz und Kreuzstraße gefällt. Die übrigen acht Platanen bis zur Adlerstraße sollen voraussichtlich im Herbst 2023 gefällt werden.

Um belastbare Erkenntnisse über das tatsächliche Wurzelwachstum der Platanen zu erhalten, werden durch die mit der Neugestaltung der Kaiserstraße beauftragte Baufirma an einem exemplarischen Standort die Wurzeln, so weit als möglich, freigelegt.

Um weitere Einschränkungen in den Wegeführungen um die Baustelle und für die Außengastronomie zu vermeiden, wurde für diese Arbeiten exemplarisch der ehemalige Baumstandort auf Höhe des Wohnhauses Kaiserstraße 66 / Ecke Kreuzstraße gewählt.

Hier werden nun zunächst die Oberflächen rund um den noch vorhandenen Wurzelstock aufgebrochen und in Handarbeit oder mittels Saugbagger sämtliche Wurzeln freigelegt. Anschließend dokumentiert die Projektleitung des Tiefbauamts, gemeinsam mit dem Gartenbauamt, Lage und Höhe der Wurzeln mittels Aufmaßes und Fotografien.



Abbildung 1: Baufelder Neugestaltung Kaiserstraße

Ausblick

Ab (Spät-)sommer 2023 werden Bauphasen östlich und westlich des Marktplatzes eingerichtet.

Ziel der Projektbeteiligten ist es, bis zum Jahreswechsel die Kaiserstraße im gesamten Marktplatzbereich fertiggestellt zu haben.

Fragen zum Projekt?

Gemeinsam mit der KME, der Karlsruher Marketing und Event Gesellschaft, hat die Projektleitung des Tiefbauamts ein umfangreiches Konzept zur Kommunikation mit Anliegern und Öffentlichkeit entwickelt.

Wesentliches Element ist hierbei dieser Newsletter in regelmäßigen Abständen.

Zusätzlich werden die Bauabläufe und Hintergründe zur Baustelle regelmäßig auf der Internetseite zum Projekt aktualisiert. Dort finden Sie außerdem weitere Hintergrundinformationen zum Projekt. Das Tiefbauamt hat eine Internetseite und E-Mailadresse zur Maßnahme eingerichtet.

E-Mail: kaiserstrasse@tba.karlsruhe.de
Internet: www.karlsruhe.de/kaiserstrasse



Falls Sie zur Miete wohnen, bitten wir Sie, Ihre Vermieterin oder Ihren Vermieter zu unterrichten. Wir bitten um Verständnis für die mit der Baumaßnahme verbundenen Störungen.

Aktuelle Informationen zu Straßenbaustellen im Stadtgebiet finden Sie unter mobil.trk.de/karlsruhe. Informationen zu Änderungen bei Stadtbahnen, Straßenbahnen und Bussen unter kvv.de.